



PROTOKOLL

der

17. Stifterversammlung sowie der 15. Generalversammlung des Fördervereins

Datum, Zeit: **Freitag , 13. April 2018, 19.00 Uhr**

Ort: Gletscherstube, Saas-Fee

Stiftungsrat: anwesend: Andenmatten Stefan, Andenmatten Bernhard, Burgener Thomas, Bumann Damian, Anthamatten Beatrice, Kohler Cina Tamara, Lomatter Odilo
entschuldigt: Zurbriggen Claudio

Mitarbeiter des Fördervereins: Zurbriggen Fidelis, Vizepräsident Förderverein

15. Stifterversammlung

Traktandum 1: Begrüssung

Präsident Andenmatten Stefan darf 22 Teilnehmer zur 17. Stifterversammlung und 15. GV des Fördervereins begrüssen.

Die Einladung erfolgte statutengemäss per Mail vom 22.03.2018. Die Mitglieder mit Adresse ausserhalb des Saastales schriftlich. Zudem erfolgte die Einladung auf den Gemeinde-Info-Blättern der letzten drei Wochen. Eingeladen waren auch die 4 Gemeinden als eigentliche Stifter.

Speziell begrüssen möchte er die Gemeindepräsidenten der Stiftergemeinden: Anthamatten Kurt, Saas-Almagell und Ruppen Bruno, Saas-Grund. Zudem begrüsst er Herr und Frau Gubser von der Grand Hotel Gruppe, die schon viele Jahre Mitglieder des Fördervereins sind und unsern Referenten, Dr. Flückiger Roland mit Frau.

Die Gemeindepräsidenten von Saas-Fee, Kalbermatten Roger und von Saas-Balen, Burgener Konrad, mussten sich entschuldigen.

Es entschuldigten sich: Zurbriggen Urs, Burgener André, Andenmatten Annette, Imseng Raoul, Stella Priska, Sigward François, Kalbermatten Heinz, Anthamatten Edwin und Venetz Beat

Es erfolgt keine Bemerkung und Ergänzung zur Traktandenliste und wird somit genehmigt.

Eine Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.

Traktandum 2: Protokoll der 16. Stiferversammlung vom 05.05.2017

Zum Protokoll, welches den Anwesenden ausgeteilt wird und auf der Homepage aufgeschaltet ist, gibt es keine Bemerkungen. Es wird damit genehmigt.

Traktandum 3: Bericht des Stiftungsrates

Stefan Andenmatten beginnt seinen Jahresbericht mit den Worten:

Ziele erreicht, Freude herrscht

Das Jahr 2017 war für unsere Stiftung ein sehr erfolgreiches und gutes Jahr. Wir haben uns zu Beginn des Jahres zwei grosse Ziele gesetzt und diese haben wir auch erreicht.

Archiv

Die Suche nach einem definitiven Standort für das historische Archiv Saas (HAS) hat uns im letzten Jahr noch einige Knackpunkte gestellt.

Nach der Wahl des Standortes im Schulhaus in Saas-Almagell sind wir aber jetzt voll an der Arbeit.

Damian hat den Umzug und die Installation des neuen Archivs zügig organisiert und vollzogen. Er hat sich als Archivar weiter gebildet und ist jetzt mit seinen Kollegen mit Elan an der Arbeit. Die Räumlichkeit ist für das Archiv ideal und bietet genügend Platz, auch für weitere Archivarien.

Wir konnten auch viel Material aus dem Erbe des Historikers Imseng Werner übernehmen. Wir danken hier unserem langjährigen Stiftungsratskollegen Urs Zurbriggen für seinen Einsatz und seine Weitsicht.

Den Archivaren Damian, Thomas und Fidelis danken wir für die geleistete Arbeit.

Mühle/Walke am Triftbach

Seit mehr als zehn Jahren haben wir uns um die Erhaltung dieses wertvollen Gebäudes und dessen Installationen bemüht.

Jetzt ist ein grosses Zwischenziel erreicht. Nachdem die vier Talgemeinden und Saastal Tourismus sich grosszügig beteiligten, konnten wir nun dieses Gebäude und all seine Installationen erwerben. Der Vertrag ist gemacht und unterzeichnet.

Damit ist ein ganz wichtiger Schritt vollzogen.

Dem bisherigen Eigentümer Antonius Andenmatten danken wir für seine Weitsicht und sein Entgegenkommen.

Der Stiftungsrat kennt hier seine Zukunftsaufgaben und wir sind bereit, mit vollem Elan hier weiter zu gehen.

Neue Projekte

Der Stiftungsrat hat trotz dieser grossen Hauptaufgaben schon weitere Projekte im Auge.

Neben einigen Kleinprojekten sind wir interessiert mit dem Beneficium Tamatten die Nutzung des alten und ebenfalls historischen Dorfschulhauses in Tamatten zu organisieren. Die genauen Nutzungsmöglichkeiten werden wir in der nächsten Zeit evaluieren. Verschiedene Ideen sind in unsern Köpfen, spruchreif sind diese aber noch nicht.

Zum Jahresabschluss dankt Andenmatten Stefan seinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat für die stets kollegiale und freundschaftliche Zusammenarbeit und ihren Einsatz für das Kulturgut im Saastal.

Den vier Stiftergemeinden und dem Saastal Tourismus, allen Stiftern, den Mitgliedern des Vereins und allen Gönnern danken wir für die Unterstützung.

Stefan schliesst den Jahresbericht mit den Worten:

"Arbeit ist genug da, packen wir sie an"

Traktandum 4: Jahresrechnung 2017

Unser Ziel war immer, mit den vorhandenen Geldern vorsichtig umzugehen. Wir sind dankbar für die finanzielle Unterstützung aller Stifter und Förderer.

Die Jahresrechnungen 2017 sowohl von der Stiftung wie auch vom Förderverein werden unter den Mitgliedern verteilt. Andenmatten Bernhard gibt der Versammlung anhand einer Power-Point-Präsentation einige Erklärungen zur Jahresrechnung. Die Rechnung der Stiftung zeigt ein ausgeglichenes Ergebnis, weil der eigentliche Verlust von Fr. 2'101,85 durch den Förderverein übernommen wurde.

Traktandum 5: Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle von der Alpine Group Brig wird von Andenmatten Bernhard verlesen und von der Versammlung genehmigt. Damit ist auch die Jahresrechnung 2017 genehmigt.

Traktandum 6: Tätigkeitsprogramm 2018

Unsere Jahresziele 2018 sind durch unsere Vorarbeiten gegeben:

- Ein Hauptziel wird sein, bei der Mühle/Walke die ersten Räumungs- und Renovationsarbeiten in Angriff zu nehmen.
- Das Archiv Saas wird Damian und seine Helfer weiterhin beschäftigen. Ende 2018 sollten alle Archivarien geordnet sein. Für weitere Archivarien sind wir dankbar.
- Schulhaus Tamatten: hier wollen wir 2018 die möglichen Nutzungen studieren und erste Projekte in Angriff nehmen.

Traktandum 7: Verschiedenes

Burgener Beat informiert uns über das Projekt „Naturpark Mattmark“. Dieses Projekt von der TO hat als Ziel, die Natur und Schönheit im Gebiet Mattmark für den Sommertourismus zu

fördern. Sie wollen keine Veränderungen in der Natur vornehmen. Mit Infotafeln, Themenwegen und Bikewegen soll das Gebiet aufgewertet werden. Das Projekt wird von Seiten der Stiftung durch Lomatter Odilo unterstützt.

Zurbriggen Fidelis erläutert kurz die aufwendige Arbeit am **Erbe von Supersaxo Hans-Peter, „Gigi“**. Er hat schon über 3'000 Fotos auf 700 CD's gebrennt. Viele dieser Fotos sind von sehr kleinem Wert. Die wertvollsten Fotos sind von den Genussmeilen, von den Gartenfesten im Altersheim und von den 1.-August Umzügen. Doch sind diese Bilder alle von neuerem Datum, also kein Altertum. Seiner Meinung nach haben die Erben von Gigi von uns kein Geld zu erwarten.

Stefan informiert kurz über die **Infobroschüre zur Mühle/Walke** in Saas-Grund und legt einige auf. Er bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und das Vertrauen. Er übergibt das Wort an Bumann Damian, da er noch eine wichtige Verpflichtung hat.

Damian kündigt mit Freude das **Referat von Dr. Roland Flückiger** an. Er berichtet über den Tourismus des 19ten Jahrhunderts in der Schweiz und vor allem im Saastal. Danach zeigt uns Herr Gubser seine Sammlung von alten Bildern über die Hotels im Saastal.

Im Anschluss an die GV und das Referat werden wir mit einer Walliserplatte gestärkt. Besten Dank!

Die Aktuarin:
Beatrice Anthamatten